

Wilnsdorf, den 01.12.2023

An die Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen und Schüler der GGS Wilnsdorf

4. Elternbrief im Schuljahr 2023-24 – Allgemeine Informationen

Sehr geehrte Eltern,

mit diesem Brief erhalten Sie wichtige Informationen zu Schulbus/-weg /Abmeldungen/Apollo:

Abmeldungen vom Unterricht

Wenn Ihr Kind krank ist und daher nicht am Schulunterricht teilnehmen kann, muss die Schule am gleichen Tag **bis 8:00 Uhr** informiert werden. Bitte rufen Sie unter der bekannten Telefonnummer im Sekretariat an und sprechen notfalls auf den Anrufbeantworter. Bitte keine Abmeldungen an die privaten Mobiltelefone der Klassenleitungen senden, da wir im Büro Listen von entschuldigtem Kindern führen, damit auch Fachkolleginnen und –kollegen darauf zugreifen können.

Die schriftliche Entschuldigung kann am Tag der Wiederaufnahme des Unterrichts durch das Kind bei der Klassenleitung abgegeben werden.

Sollte Ihr Kind die Betreuung besuchen, muss auch dort der Anruf über die Abwesenheit erfolgen.

Warnwesten auf dem Schulweg

Alle Kinder unserer Schule haben in ihrem ersten Schuljahr oder später Warnwesten über die Schule erhalten. Gerade in der Herbst- bzw.- Winterzeit ist es besonders morgens noch dunkel. Bitte lassen Sie Ihre Kinder die Westen tragen, vor allem, wenn Sie den Weg zu Fuß zur Schule gehen und auch an den Bushaltestellen sind Ihre Kinder besser zu sehen.

Schulweg und Parksituation

Um die Fußgänger auf ihrem Schulweg nicht zu gefährden bitten wir nochmals eindringlich darum, nicht mit dem Auto in der direkten Nähe der Schule zu parken um Ihre Kinder dort aussteigen zu lassen. Auch der Parkplatz vor der Schule ist dem **Schulpersonal** vorbehalten.

Gerade jetzt sind die Straßen und Gehwege glatt, durch den geräumten Schnee sogar schmaler. Um Unfälle zu vermeiden, bitten wir Sie, die Albert-Schweitzer-Straße nicht mit dem Auto zu befahren. Dort sind die Kinder zu Fuß unterwegs und es gibt keinen geeigneten Gehweg.

Anwohner der Straße *Vorm Brand* beschwerten sich zudem, dass Garageneinfahrten von Eltern zugestellt werden und sie nicht mit dem Auto losfahren können, da Kinder ins Schulgebäude gebracht werden. Liegt nicht ein wichtiger Grund vor, ist dies auch nicht nötig. Ihre Kinder werden ab 7:45 Uhr beaufsichtigt und können ab dieser Uhrzeit in ihre Klassen gehen.

Schulbusse

Gerade in dieser Jahreszeit kann es vorkommen, dass die VWS den Busverkehr einstellt oder ein Bus große Verspätung hat. Ihre Kinder dürfen 15 bis 20 Minuten nach planmäßiger Abfahrtszeit nach Hause gehen. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Kinder dort jemanden erreichen oder treffen Sie Absprachen mit Ihrem Kind, wohin es in einem solchen Fall gehen sollen. Es steht Ihnen frei, die Kinder zu Hause zu lassen oder selbst zur Schule zu bringen. Aber: Wenn Kind zu Hause bleibt, muss das Sekretariat auch in diesen Fällen informiert werden. Dies dient dazu, dass Sie und wir wissen, dass die Kinder nicht unbeaufsichtigt an Haltestellen stehen.

Apollo-Theater

Wie Ihnen bereits mitgeteilt wurde, fahren wir mit allen Kindern am 12.12.2023 im Rahmen des Schulvormittags ins Apollo-Theater mit separat bestellten Bussen nach Siegen. Die Kosten für Eintritt inklusive Busfahrt belaufen sich auf **12,00 Euro**. Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum 08.12.2023 auf folgendes Bankkonto bei der Sparkasse Siegen:

IBAN: DE40 4605 0001 0053 6096 32

Verwendungszweck Name, Vorname, Klasse des Kindes, Apollo

Es werden die Bremer Stadtmusikanten gezeigt:

Zu alt, um ihre Haustierpflichten zu erfüllen, werden Esel, Hund, Katze und Hahn von ihren Besitzern vor die Tür gesetzt: Aus ist es mit der liebgewonnenen Behaglichkeit! Aber die Tiere raufen sich zusammen: „Etwas Besseres als den Tod finden wir überall“, lautet ihr Motto, und so beginnt diese verrückte Rentner-Band ihren fröhlichen Road-Trip. Der Rhythmus und die Musik werden zum neuen Lebensgefühl und die Hafenstadt Bremen zum fernen Sehnsuchtsort. Dort nämlich soll ein Stadtmusikanten- Wettstreit stattfinden, an dem die vier – „Kikeriki, ih-ah, miau, wau-wau!“ – teilnehmen wollen.

Doch das Reisen im Alter ist beschwerlich, und so brauchen die vier Freunde bald eine Pause. Sie übernachten ausgerechnet vor einer Hütte, in der drei Räuber ihr Lager eingerichtet haben. Nach einer tierisch lauten Gesangsattacke flüchten die Bösen, und die Guten sind plötzlich Besitzer einer Hütte. Welchem Traum sollen sie nun folgen – dem von der warmen Seniorenresidenz oder dem von der Künstlerkarriere?

Die „Bremer Stadtmusikanten“ war Werner Hahns letzte Inszenierung am Apollo-Theater. Sein bunt gemischtes Ensemble erzählt das Märchen mit Enthusiasmus und Theaterfreude neu, Hahns Sohn Pascal komponierte die eingängige Musik dazu. so lautet die Beschreibung des Apollo-Theaters.

Wir freuen uns auf einen schönen adventlichen Vormittag.

Mit freundlichen Grüßen



Anke C. Höfer, Rektorin